

März 2018

Liebe Damen und Herren,

der Newsletter des Forum Internationale Wissenschaft berichtet auch diesmal über Ergebnisse des vergangenen halben Jahres und Pläne für die kommenden Monate.

Die Abteilungen Demokratieforschung und Wissenschaftsforschung bereiten zur Zeit Publikationen vor, die die Arbeiten der letzten Jahre dokumentieren. Im April erscheint nach vier Jahren Arbeit das von David Kaldewey und Desirée Schaub herausgegebene Buch ›Basic and Applied Research. The Language of Science Policy in the Twentieth Century‹. Die Abteilung Demokratieforschung arbeitet an zwei Büchern, die die Ergebnisse des zentralen Projekts ›Zu einer politischen Soziologie demokratischer und autoritärer Regimes in der Weltgesellschaft des 21. Jahrhunderts‹ vorstellen. Der erste Band wird die theoretischen Grundlagen präsentieren, der zweite diese Theorie in Fallstudien (Russland, Indien, China, EU, Norwegen, Schweden) ausprobieren.

Zugleich sind wir bei einer großen Zahl von Anträgen für Drittmittelprojekte entweder federführend oder beteiligt, die wir, sobald Entscheidungen vorliegen, vorstellen zu können hoffen. Parallel hat das Forum seine Lehrtätigkeit stark ausgeweitet, was Chancen zur Kommunikation von Fragestellungen und zur Gewinnung von InteressentInnen bietet.

Mit freundlichen Grüßen,
Prof. Dr. Rudolf Stichweh
Direktor des Forum Internationale Wissenschaft

Veranstaltungen

Im Mai startet unsere Vortragsreihe zum Thema ›Ungleichheit und asymmetrische Abhängigkeiten in der Weltgesellschaft‹. Zu dieser und vielen weiteren Veranstaltungen geht es [hier](#).

Projekte und Preise

Ein neues Thyssen-Projekt zu sozialer Differenzierung in China startet im Mai. Lesen Sie mehr zu anderen Auszeichnungen der FIW-Mitglieder weiter unten.

Publikationen

Viele neue Publikationen der FIW-Mitglieder zu Politik, Wissenschaft und Religion in der Weltgesellschaft finden Sie... [hier](#).

Verschiedenes

Am Ende dieses Newsletters finden Sie FIW-Mitteilungen aller Art.

Auswärts

Die MitarbeiterInnen des FIW wirken auch wieder bei vielen Veranstaltungen andernorts mit, so bei Vorträgen oder der Vorbereitung des DGS-Kongresses 2018 in Göttingen. Mehr dazu finden Sie weiter unten.

Veranstaltungen

Das FIW richtet Vorlesungsreihen, Tagungen und Workshops aus, um seine Forschungsthemen einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Zu den Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen. Wir freuen uns sehr, wenn Sie die Gelegenheit finden, vorbeizukommen und mitzudiskutieren.



Abteilungsübergreifend wurde fürs Sommersemester im Rahmen der »**Perspektiven der Moderne**« eine Vortragsreihe zum Thema »**Ungleichheit und asymmetrische Abhängigkeiten in der Weltgesellschaft**« organisiert. Die Vorträge befassen sich mit der Analyse globaler Strukturen sozialer Ungleichheit oder reflektieren Fallstudien von globaler Bedeutung. [Zum Programmflyer...](#)

Auf Einladung der Abteilung für Religionsforschung hält am 16. Mai 2018 Mathieu Boisvert (Université du Québec à Montréal) einen Gastvortrag beim Dies Academicus der Universität Bonn zum Thema »**Religionswissenschaft as a Means of Understanding a Marginalised Community: The Case of the Hijra („Transgenders“) of Maharashtra**«.

Vom 31. Mai bis 3. Juni veranstaltet die Abteilung für Religionsforschung am FIW einen Autorenworkshop des religionswissenschaftlichen Forschungsnetzwerks [AESTOR.NET](#) zur Weiterarbeit am geplanten Handbook »**Cultural and Cognitive Aesthetics of Religion**«. Die Veranstaltung wird von Petra Tillessen, Adrian Hermann und Rafaela Eulberg organisiert und ist gleichzeitig das Abschlusstreffen des Netzwerks.

»**Politik und Religion in der Weltgesellschaft des frühen 21. Jahrhunderts**« ist der Titel der diesjährigen, nunmehr 5. Sommeruniversität des FIW für DAAD-Lektorinnen und -Lektoren im Gustav-Stresemann-Institut Bonn. Vom 13.-16. Juli 2018 diskutieren Rudolf Stichweh, Adrian Hermann, Damien Krichewsky und Giovanni Maltese als Seminarleiter mit den TeilnehmerInnen über deren Erfahrungen mit dem Thema an Hochschulen rund um den Globus. Daran anschließend findet vom 17.-18. Juli 2018 eine Lektorenfortbildung zum Thema »**Werte**« statt. Diese wird von Rudolf Stichweh und David Kaldewey gemeinsam geleitet.

Anna Ahlers, Permanent Visiting Fellow der Abteilung für Demokratieforschung, plant zusammen mit Yongdong Shen und Rebekka Åsnes Sagild einen internationalen Workshop zu »**Forms of Political Inclusion in China's Model(s) of Governance**«. Dieser findet vom 20.-21. Juli 2018 an der Zhejiang University, Hangzhou, V.R. China, statt.

Adrian Hermann veranstaltet vom 31.7.-4.8.2018 gemeinsam mit Cordula Vesper, Aarhus University, am Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZiF), Universität Bielefeld, eine internationale Konferenz mit dem Titel »**Charismatic Authority: Exploring Religion and Embodied Social Interaction in Cognitive and Cultural Studies**«.

Ende August 2018 veranstaltet die Abteilung für Religionsforschung unter der Leitung von Adrian Hermann am FIW den zweiten Autorenworkshop für das Projekt »**New Perspectives on Religion in the Philippines**«.

Gemeinsam mit dem Exzellenzcluster »Religion und Politik« der Universität Münster und dem Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZiF) der Universität Bielefeld plant das FIW eine internationale Konferenz mit dem Titel »**Studying Migration Policies at the Interface between Empirical Research and Normative Analysis**«. Lena Laube organisiert diese Veranstaltung, die vom 10.-12. September 2018 stattfinden wird, gemeinsam mit Matthias Hoesch (Uni Münster). Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Call for Papers](#).

Vom 10. bis 14. September 2018 wird zudem am FIW die internationale Summer School zum Thema »**Science and Politics. Exploring Relations between Academic Research, Higher Education, and Science Policy**« von David Kaldewey, Julia Schubert und Berit Stoppa organisiert. Die Veranstaltung ist die vierte in einer Reihe vom BMBF geförderter Sommerschulen zum Thema Wissenschafts- und Hochschulforschung in Deutschland.

Zuletzt dürfen wir Sie auf unser [Kolloquium](#) hinweisen. Stärker als in den anderen Reihen stehen hier die laufenden Forschungsprojekte der FIW-Mitglieder im Zentrum.

Publikationen

In dieser Rubrik finden Sie Publikationen, die seit dem Versand des letzten Newsletters (September 2017) erschienen sind:

Ahlers, Anna L. / Shen, Yongdong (2017/18): Breathe Easy? Local Nuances of Authoritarian Environmentalism in China's Battle against Air Pollution. In: *The China Quarterly*, doi.org/10.1017/S0305741017001370.

Ahlers, Anna L. / Schubert, Gunter (2018): Local Cadre Elites and Policy Implementation in Contemporary China. In: Guo, Yingjie (Hg.), *Local Elites in Post-Mao China*. London: Routledge, S. 17-38.

Ahlers, Anna L. (2018): 让蓝天重新绽放：德国鲁尔区的空气污染与治理"(Let a blue sky shine again: Air pollution governance in the German Ruhr area). In: Liu, Zhaohui (Hrsg.), 空气污染启示录 (*Captivating accounts of air pollution*). Hangzhou: Zhejiang University Press.

Brichzin, Jenni / **Krichewsky, Damien** / Ringel, Leopold / Schank, Jan (Hg.) (2018): Soziologie der Parlamente: Neue Wege der politischen Institutionenforschung. Wiesbaden: Springer VS.

Flink, Tim / **Kaldewey, David** (2018): The New Production of Legitimacy. STI Policy Discourses Beyond the Contract Metaphor. In: *Research Policy* 47(1), S. 14-22.

Hamann, Julian (2018, im Erscheinen): Boundary Work Between Two Cultures: Demarcating the Modern Geisteswissenschaften. In: *History of Humanities* 3(1).

Hamann, Julian / Kaldewey, David / Bieletzki, Nadja / Bloch, Roland / Flink, Tim / Franzen, Martina / Graf, Angela / Hölscher, Michael / Hülsmann, Ines / Kosmützky, Anna / Krüger, Anne K. / Mayer, Alexander / Meier, Frank / Müller, Ruth / **Priester, Stefan / Reinhart, Martin / Rödder, Simone / Schneickert, Christian / Serrano Velarde, Kathia** (2018, im Erscheinen): Aktuelle Herausforderungen der Wissenschafts- und Hochschulforschung: Eine kollektive Standortbestimmung. In: *Soziologie* 47(2).

Hamann, Julian (2018): Deutsche Nachrufe erzählen gerne Heldengeschichten. Interview in: *Deutsche Universitätszeitung* 2018(2), S. 9.

Hamann, Julian (2017): Ranking Research: Rankings as Devices in Higher Education Governance. In: Lessenich, Stephan (Hg.), *Geschlossene Gesellschaften. Verhandlungen des 38. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Bamberg 2016*.

Hendriks, Eric C. (2018): Xi's Power Puts Party over Society. In: Taipei Times, 11.3.2018, S. 6, www.taipeitimes.com/News/editorials/print/2018/03/11/2003689054.

Kaldewey, David (2017): Der Campus als ›Safe Space‹. Zum theoretischen Unterbau einer neuen Bewegung. In: *Mittelweg* 36, Heft 4/5, S. 132-153.

Kaldewey, David (2017): Von Problemen zu Herausforderungen. Ein neuer Modus der Konstruktion von Objektivität zwischen Wissenschaft und Politik. In: Lessenich, Stephan (Hg.): *Geschlossene Gesellschaften. Verhandlungen des 38. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Bamberg 2016*.

Kaldewey, David / Schauz, Désirée (2017): ›The Politics of Pure Science‹ Revisited. In: *Science and Public Policy* 44(6), S. 883-886.

Krichewsky, Damien (2017): From Unruly Subjects to Influential Stakeholders: The Changing Role of Companies in India's Environmental Governance. In: *Asia Trends*, 2, S. 17-23.

Laube, Lena (2017): Who May See the Acropolis? Global Patterns of Inequality and the Right to Tourism. In: *Völkerrechtsblog*, doi: 10.17176/20171116-092257.

Maltese, Giovanni (2017): Politik und Gesellschaft in der philippinischen Pfingstbewegung. HeiDok. Heidelberg: Universität Heidelberg, 2017.

Maltese, Giovanni / Haustein, Jörg (2018): Pentekostalismus, akademische Theologie und ökumenische Asymmetrien. In Werner, Gunda (Hg.), *Gerettet durch Begeisterung. Reform der katholischen Kirche durch pfingstlich-charismatische Religiosität?* Katholizismus im Umbruch Band 7. Freiburg: Herder, S. 16–43.

Moser, Evelyn / Skripchenko, Anna (2018): Russian NGOs and Their Struggle for Legitimacy in the Face of the 'Foreign Agents' Law: Surviving in Small Ecologies. In: *Europe Asia Studies*, online first, doi: 10.1080/09668136.2018.1444145.

Stichweh, Rudolf (2017): Durkheim, Differenzierungstheorie und die Soziologie der Professionen. in: *Soziopolis*, 15.11.2017, https://soziopolis.de/erinnern/jubilaen/artikel/durkheim-lesen/#_ftn8.

Weitere Publikationen finden Sie [hier](#).

Das FIW auswärts

An dieser Stelle möchten wir Sie auf ausgewählte Veranstaltungen hinweisen, bei denen Mitglieder des FIW an zentraler Stelle sprechen oder die sie selbst organisieren:

PANELORGANISATION

Comparing the Regulation of Mobility across Regions.

Lena Laube (FIW) und Luicy Pedroza (GIGA Hamburg) organisieren ein Panel in der Sektion ›Comparative Area Studies: Methodological Rationales and Empirical Applications‹, das bei der ECPR General Conference an der Universität Hamburg, 22.-25.8.2018, stattfinden wird.

Auf dem DGS-Kongress 2018, der vom 24.-28.9.2018 in Göttingen stattfindet, werden folgende Veranstaltungen von FIW-Mitgliedern geleitet:

Zivilgesellschaft als Sphäre gesellschaftlicher Konflikte und sozialer Integration: Soziologische Blicke auf globale und lokale Dynamiken von Partizipation und Öffentlichkeit.

Evelyn Moser (FIW) leitet gemeinsam mit Christian Fröhlich (Moskau) und Thomas Laux (Bamberg) die oben genannte Ad-hoc-Gruppe. Beitragsvorschläge nimmt Evelyn Moser (emoser@uni-bonn.de) bis zum 30.4.2018 entgegen, detaillierte Informationen finden Sie [hier](#).

Macht der Methodologie - Methodologie der Macht.

Zusammen mit Andreas Schmitz (Uni Bonn) und Nina Baur (TU Berlin) organisiert Julian Hamann (FIW) eine Adhoc-Gruppe zu Macht und Methoden. Beitragsvorschläge können bis zum 25.4.2018 an Andreas Schmitz (andreas.schmitz@uni-bonn.de) und Julian Hamann (hamann@uni-bonn.de) geschickt werden. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Für eine reflexive und relationale Soziologie der Soziologie: Die deutsche Soziologie im internationalen Vergleich.

Julian Hamann (FIW), Stephanie Beyer (Uni Bamberg), Alice Barth (Uni Bonn), Vincent Gengnagel (Zeppelin University) und Christian Schmidt-Wellenburg (Uni Potsdam) organisieren die oben genannte Ad-hoc-Gruppe. Beitragsvorschläge können an Stephanie Beyer (stephanie.beyer@uni-bamberg.de) und Christian Schmidt-Wellenburg (cschmidtw@uni-potsdam.de) geschickt werden. Weitere Informationen finden sich im [Call for Papers](#).

Der Zusammenhang von Organisation und Produktion wissenschaftlichen Wissens. Zur Neukonfiguration des Verhältnisses zwischen Hochschule und Wissenschaft.

Aus dem neu gegründeten [Arbeitskreis Wissenschafts- und Hochschulforschung](#) in der Sektion Wissenschafts- und Technikforschung organisieren David Kaldewey und Julian Hamann (beide FIW) zusammen mit Anna Kosmützky (Uni Hannover), Martina Franzen (WZB), Anne K. Krüger (HU Berlin/DZHW) und Roland Bloch (Uni Halle) eine Sektionsveranstaltung zur Neukonfiguration des Verhältnisses von Hochschule und Wissenschaft.

Beitragsvorschläge können noch bis zum 31.3.2018 an akwiho@gmail.com gesendet werden. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

VORTRÄGE

Enforcing Car Driving Restrictions in (Some) Chinese Cities: A Counter-Intuitive Case of Local Cadre Agency? Vortrag von Anna Ahlers auf der Konferenz der International Studies Association (ISA), San Francisco, 5.4.2018.

Expert Infrastructures in Grand Challenges. The Case of Geoengineering in the US. Vortrag von Julia Schubert in der Higher Seminar Series des KTH Royal Institute of Technology, Stockholm, 9.4.2018.

Der Raum der Universität und die prekäre Präsenz der Forschung. Vortrag von David Kaldewey zur Jahrestagung der Gesellschaft für Hochschulforschung, Speyer, 12.4.2018.

On the genesis of functional differentiation. How and why did it come about? Vortrag von Rudolf Stichweh bei der Internationalen Konferenz zum 60. Geburtstag von Marcelo Neves, Universität Brasília, 16.-17.4.2018.

Ecological Civilization (生态文明): Interdisciplinary Environmental Research in and Between China and Norway. Panelbeitrag von Anna Ahlers während der Delegationsreise des norwegischen Bildungsministeriums und der norwegischen Rektorenkonferenz in die V.R. China; Zhejiang University, Hangzhou und Tsinghua University, Beijing, 16.-20.4.2018.

„Effiziente“ Autokratien? Die politische Regulierung der Zivilgesellschaft Russlands. Vortrag von Anna Skripchenko und Evelyn Moser bei der Offenen Tagung der DGS-Sektion Politische Soziologie, Universität Bamberg, 26.-27.4.2018.

Der Beitrag der Religion zur Entstehung einer funktional differenzierten Gesellschaft. Vortrag von Rudolf Stichweh auf der Tagung ›Die Geburt der Moderne aus dem Geist der Religion‹, Münster, 10.-12.5.2018.

Employing Luhmann in Comparative Regime Studies: China's Place in World Society. Vortrag von Eric C. Hendriks auf der Konferenz ›Luhmann's Sociology of Politics and Law: Contemporary Significance and Reception‹, Universität Leuven, 18.5.2018.

Making Sites Sacred in Archaeology. Vortrag von Thomas Meier und Petra Tillessen auf der Tagung ›Conceptualising Sacred Space(s)‹ am International Graduate Centre for the Study of Culture (GCSC) der Universität Gießen, 23.-25.5.2018.

Hierarchies and Universal Inclusion in Scientific Communities. Vortrag von Rudolf Stichweh bei der Konferenz ›Scientific Communication and Gatekeeping in Academia in the 21st Century‹, Uppsala University, 24.-25.5.2018.

Vita activa und Vita contemplativa: Zur Vorgeschichte der Autonomie der Wissenschaft. Vortrag von David Kaldewey zur Ringvorlesung ›Muße und Gesellschaft‹, Freiburg, 7.6.2018.

Universale Religionsgeschichte und religiöse Modernität auf den Philippinen um 1900. Vortrag von Adrian Hermann auf der Tagung ›Globale Religionsgeschichte aus regionaler Perspektive. Eine Übersicht über die zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts (ca. 1850–1914)‹ an der Universität Heidelberg, 7.–9.6.2018.

Labeling Religion: Migration and Ascriptions of Religious Identities in Contemporary Europe. Panel der Abt. f. Religionsforschung (Rafaela Eulberg, Annika Jacobsen, Petra Tillessen, Giovanni Maltese, Adrian Hermann) auf der ›16th Annual Conference of the European Association for the Study of Religions (EASR)‹ in Bern, Schweiz, 19.6.2018.

Die Weltgesellschaft und ihre nichtsozialen Umwelten (Biosphäre, Technosphäre, Geosphäre). Was können wir über die Zukunft wissen? Vortrag von Rudolf Stichweh an der Katholischen Akademie Freiburg, 4.7.2018.

The Ideal Candidate. Discursive Positioning of Applicants in Scientific Organizations. Vortrag von Julian Hamann und Kathia Serrano Velarde zur internationalen Konferenz der European Group of Organizational Studies (EGOS) in Tallinn, Estland, 5.-7.7.2018.

Inclusion revolutions and the emergence of modernity. Keynote Lecture von Rudolf Stichweh beim 10th Annual Seminar of the Bielefeld Graduate School in History and Sociology ›Inclusion and Exclusion. New Perspectives in History and Sociology‹, Universität Bielefeld, 5.-7.7.2018.

Legal Pressures on Civil Society: Emerging Strategies in Freedom of Information Activism in Russia. Vortrag von Anna Skripchenko beim XIX. ISA World Congress of Sociology, Toronto, Canada, 15.-21.7.2018.

„Village Communities“ vs. „Business Corporations“? The Politics of Voice and Representation in Conflicts surrounding India’s Cement Industry. Vortrag von Damien Krichewsky bei der 25. European Conference on South Asian Studies an der Ecole des Hautes Etudes en Sciences Sociales, Paris, 24.-27.7.2018.

Establishing a (Non)Option: Expert Observations in US Geoenvironmental Politics. Vortrag von Julia Schubert auf der EASST 2018 Conference zum Thema ›Meetings – Making Science, Technology and Society together‹, Manchester, UK, 25.-28.7.2018.

Longitudinal Documentaries as Epistemic Instruments. Panel der Abt. f. Religionsforschung (Adrian Hermann, Yulia Lokshina) gemeinsam mit der Abt. f. Medienwissenschaft der Univ. Bonn (Britta Hartmann, Marian Petraitis) auf der Konferenz ›Visible Evidence XXV‹ in Bloomington, Indiana, USA, 8.-11.8.2018.

Making Professors, Making Grant Applicants. On the Selection of Academic Candidates. Vortrag von Julian Hamann auf dem 2018 Annual Meeting der American Sociological Association in Philadelphia, PA, USA, 11.-14.8.2018.

Neue Forschungsprojekte und Preise

Hier finden Sie neu bewilligte Drittmittelprojekte der FIW-Mitglieder sowie Preise und Auszeichnungen für einzelne MitarbeiterInnen:

- Im Herbst 2017 wurde **Rudolf Stichweh** als Mitglied der ›**Leopoldina, der Deutschen Akademie der Naturforscher**‹ (Nationale Akademie der Wissenschaften) aufgenommen.
 - Ab Mai wird **Eric C. Hendriks** für zunächst 12 Monate als Stipendiat der Fritz-Thyssen-Stiftung in der Abteilung Demokratieforschung zum Forschungsvorhaben ›**A Regime-Comparative Approach to Social Differentiation in the People’s Republic of China**‹ arbeiten. Herr Hendriks studierte Philosophie, Geschichte, Soziologie und Kulturanthropologie in Utrecht, Göttingen, Chicago und Mannheim und promovierte im Oktober 2015 am Promotionskolleg ›Formations of the Global‹ an der Universität Mannheim. Danach wirkte er bis Ende 2017 als Post-Doctoral Fellow am Soziologischen Institut der Peking University.
 - **Anna Ahlers** erhielt ein Fellowship des ›**Wigeland Endowment**‹, mit dem sie von September 2018 bis Juli 2019 als Gastprofessorin an der University of Chicago im Department of East Asian Languages and Civilizations und im Department of Political Science forschen und unterrichten wird.
-

Verschiedenes

Hier lesen Sie Mitteilungen aus den FIW-Abteilungen, finden Ausschreibungen, Videos und Dokumentationen vergangener Veranstaltungen:

Neues aus den wissenschaftlichen Abteilungen am FIW:

- Seit dem 1. Januar 2018 ist **David Kaldewey** Inhaber der durch die Stiftung Mercator ermöglichten Stiftungsprofessur für ›Wissenschaftsforschung und Politik‹ sowie Direktor der Abteilung für Wissenschaftsforschung am FIW. Damit einher gehen neue Forschungsschwerpunkte. Geplant sind Projekte zur Wissenssoziologie der Wissenschaftspolitik, zur Theorie und Praxis der Problemwahl in verschiedenen Fachkulturen, zur Institutionalisierung und Organisation von Expertise sowie zur Transformation universitärer Räume in der Weltgesellschaft.

- **Samuele Dominioni**, seit Juni 2017 Post-Doc in der Abteilung Demokratieforschung des FIW, wechselt zum April als Research Fellow ans ISPI (Istituto per gli Studi di Politica Internazionale) in Mailand.
 - Ab Mai 2018 wechselt **Julian Hamann** an das Leibniz Forschungszentrum für Wissenschaft und Gesellschaft der Universität Hannover. Er wird dort wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Methodologie der Hochschul- und Wissenschaftsforschung.
-

Kontakt:

Forum Internationale Wissenschaft
Dr. Lena Laube
Heussallee 18-24
53113 Bonn
Deutschland

+49 228 73 62993
fiwbonn@uni-bonn.de
www.fiw-uni.bonn.de